

## Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

### Änderungen im diplomatischen Korps vom 25. Juni bis 1. Juli 1958

**China.** Herr Liu Kung, Dritter Botschaftssekretär, wurde einem andern Posten zugeteilt.

Herr Oberst Hsi Yi, Militärattaché, hat sein Amt übernommen.

**Finnland.** Herr Esko Vaartela, Zweiter Botschaftssekretär, ist in der Schweiz eingetroffen und hat seine Funktionen übernommen. Er ersetzt Herrn Oiva August Peltonen, Erster Botschaftssekretär, der einem andern Posten zugeteilt wurde.

**Frankreich.** Herr Paul Blanc, Finanzrat, hat sein Amt übernommen. Er ersetzt Herrn Marcel Vaidie, Finanzattaché, der in den Ruhestand tritt.

Herr André Corot, Gehilfe des Finanzattachés, wurde zum Finanzattaché befördert.

3924

### Umwandlung schweizerischer Gesandtschaften in Botschaften

Gestützt auf den Bundesbeschluss vom 21. März 1956 betreffend die Umwandlung schweizerischer Gesandtschaften in Botschaften wurden die schweizerischen Gesandtschaften in den nachfolgend aufgeführten Ländern in den Rang von Botschaften erhoben und die betreffenden Missionschefs zum Botschafter ernannt.

|            |                                |
|------------|--------------------------------|
| Brasilien: | Herr Robert Maurice            |
| Kolumbien: | Herr André Parodi              |
| Libanon:   | Herr Egbert von Graffenried    |
| Mexiko:    | Herr Charles Edouard de Bavier |
| Polen:     | Herr Friedrich Gygax           |

Bern, den 1. Juli 1958.

Eidgenössisches Politisches Departement

3924

### Zollamt Barga

(Bekanntmachung der Eidgenössischen Oberzolldirektion)

Das vorgenannte Nebenzollamt ist auf den 1. Juli 1958 in den Rang eines Hauptzollamtes gehoben worden. Gleichzeitig wurde ihm das Nebenzollamt Merishausen unterstellt.

Bern, den 5. Juli 1958.

Oberzolldirektion

3924

## Zulassung von Elektrizitätsverbrauchsmessersystemen zur amtlichen Prüfung

Auf Grund des Artikels 25 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1909 über Mass und Gewicht und gemäss Artikel 16 der Vollziehungsverordnung vom 23. Juni 1933 betreffend die amtliche Prüfung von Elektrizitätsverbrauchsmessern hat die Eidgenössische Mass- und Gewichtskommission die nachstehenden Verbrauchsmessersysteme zur amtlichen Prüfung zugelassen und ihnen die beifolgenden Systemzeichen erteilt.

*Fabrikant:* Landis & Gyr AG, Zug

*Zusatz zu* Induktions-Wirkverbrauchszähler für Wechselstrom für Einphasen-Dreileiternetze mit ein oder zwei messenden Systemen

S  
2

Type DB 17

Nennspannungen  $2 \times 100 \dots 2 \times 220$  V

Nennströme 1 ... 100 A

Messtechnisch belastbar bis 125% des Nennstromes

Nennfrequenzen  $16\frac{2}{3}$  ... 50 Hz

Prüfspannung 2000 V

Zusatzeinrichtungen: die bei der Firma Landis & Gyr üblichen.

*Fabrikant:* Landis & Gyr AG, Zug

S  
116

Induktions-Wirkverbrauchszähler für Einphasenwechselstrom mit einem messenden System

für Zweileiternetze: Typen CL 1, CL 2, CL 3, CL 4, CL 6, ZCL 5

für Dreileiternetze: Typen DL 1, DL 2, DL 3, DL 4, DL 6, ZDL 5

Nennspannungen: Typen CL 57,7 ... 550 V

Typen DL bis  $2 \times 275$  V

Nennströme (Grenzströme)

CL 1 1 (2) ... 75 (150), 100 (160) A

CL 2 1 (3) ... 50 (150), 75 (160) A

CL 3 1 (4) ... 40 (160), 50 (160) A

CL 4 1 (5) ... 30 (150), 50 (160) A

CL 6 1 (7) ... 15 (105), 25 (160) A

ZCL 5 1 (2,5) ... 60 (150) A

DL 1 1 (2) ... 30 (60) A

DL 2 1 (3) ... 20 (60) A

DL 3 1 (4) ... 15 (60) A

DL 4 1 (5) ... 15 (75) A

DL 6 1 (7) ... 10 (80) A

ZDL 5 1 (2,5) ... 30 (75) A

Nennfrequenzen 40 ... 60 Hz

Prüfspannung 2000 V

Zusatzeinrichtungen: die bei der Firma Landis & Gyr üblichen.

*Fabrikant:* Siemens-Schuckertwerke AG, Nürnberg

*Zusatz zu* Induktions-Wirkverbrauchszähler für Drehstrom-Vierleiternetze mit 3 messenden Systemen

**S**  
79

Type D 22 L

Die am 12. Dezember 1940 durch Publikation für die amtliche Prüfung zugelassene Type D 22 wird ersetzt durch die Type D 22 L mit reduzierter Nenndrehzahl und verbesserter Fehlerkurve.

*Fabrikant:* AG Emil Pfiffner & Cie., Hirschthal

**S**  
92

Niederspannungs-Wicklungsstromwandler

Type JL 0,5

in der Ausführung als normaler Stromwandler und Zwischenstromwandler

Primärnennströme bis 500 A

Sekundärnennströme 1, 2, 5 A

Nennspannung 500 V

Prüfspannung 4000 V

Nennfrequenzen  $16\frac{2}{3}$ , 50 Hz.

*Fabrikant:* AG Brown, Boveri & Cie., Baden

*Zusatz zu* Die Bekanntmachung vom 22. April 1955 wird ersetzt durch:

**S**  
80

Ringwickel-Stromwandler

Typen TMR 45 und TMHR 45, Nennspannung 45 kV

Typen TMR 60 und TMHR 60, Nennspannung 60 kV

Type TMBR 52, höchste Betriebsspannung 52 kV

Type TMBR 72,5, höchste Betriebsspannung 72,5 kV

Kerngrößenindices f, g, h, i oder k

Nennfrequenzen  $16\frac{2}{3}$  ... 60 Hz.

*Fabrikant:* Trüb, Täuber & Co. AG, Zürich

*Zusatz zu* Summenstromwandler

**S**  
68

Type JL m 4

primäre Nennströme 5 A

Sekundärnennstrom 5 A

Nennspannung 500 V

Prüfspannung 4000 V

Nennfrequenz 50 Hz.

Bern, den 14. Juni 1958.

## Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger - Preis: Inland Fr.7.— im Jahr, Fr.4.— im Halbjahr. Ausland Fr.9.— im Jahr, Fr.5.50 im Halbjahr - Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern - Einzelnummern sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei erhältlich.

### → Zur Beachtung ←

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf, innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies einen Leumundsbericht beizulegen. Die nachgenannten Grundbezüge entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesbeschluss vom 21. März 1956 über die Erhöhung der Besoldungen der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 12 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr. 75.— bis Fr. 800.— pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand.

#### 1-2 Akademiker bei der Hauptbibliothek

Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom oder Doktorat) in technischer oder naturwissenschaftlicher Richtung (besonders Kernphysiker oder Radiobiologen). Gute Kenntnisse in mindestens drei europäischen Hauptsprachen.

Besoldung: Nach Vereinbarung.

Anmeldungstermin: 25. Juli 1958. (2.).

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

489

#### Juristischer oder volkswirtschaftlicher Beamter II

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Muttersprache Französisch. Befähigung zu Übersetzungen aus dem Deutschen für die verschiedenen Tätigkeitsgebiete des Departementes.

Besoldung: 10 945 bis 15 540 Franken.

Anmeldungstermin: 24. Juli 1958. (3..).

Offerten an: Sekretariat des Eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartements, Bern.

477

#### Juristischer Beamter I, evtl. Adjunkt II

Mitarbeiter für Fragen der Gesetzesteknik und der Gesetzesredaktion. Sprachliche Überprüfung von deutschen Originaltexten und von Übersetzungen aus dem Französischen ins Deutsche. Aushilfe bei anderen Aufgaben der Bundeskanzlei.

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium. Deutsch als Muttersprache, gewandter Stilist. Sehr gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 13 120 bis 17 745, evtl. 14 580 bis 19 215 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Juli 1958. (3.).

Offerten an: Schweizerische Bundeskanzlei, Bern.

490

### **Notar (Generaldirektion PTT, Hochbaudienst, Bern)**

Französische Muttersprache. Erfahrung im Liegenschaftswesen. Gute Kenntnisse des Deutschen und des Italienischen.

Besoldung: Nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 15. Juli 1958. (2..)

Offerten an: Personalabteilung der Generaldirektion PTT, Bern.

478

### **Ingenieur II, evtl. I**

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Maschineningenieur. Grundkenntnis der Flugwissenschaften. Kenntnis der deutschen, französischen und englischen Sprache. Schweizerbürger. Pilotenerfahrung erwünscht. Aufsicht über die Erfüllung von Lufttüchtigkeitsanforderungen für Luftfahrzeuge.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Juli 1958. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Luftamt, Bundeshaus Nord, Bern.

479

### **Ingenieur II, evtl. I**

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Maschineningenieur. Grundkenntnis der Flugwissenschaften. Ingenieur- und womöglich Flugpraxis. Kenntnis der deutschen, französischen und englischen Sprache. Schweizerbürger. Behandlung von Lufttüchtigkeitsfragen betreffend Triebwerke, Flugleistungen und Flugeigenschaften von Luftfahrzeugen.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Juli 1958. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Luftamt, Bundeshaus Nord, Bern.

480

### **Techniker II, evtl. I (Generaldirektion PTT, Radiodienst, Sektion Fernsehen)**

Dipl. HF- bzw. Schwachstromtechniker mit möglichst einigen Jahren Praxis für Arbeiten auf dem Fernseh-Richtstrahlgebiet. Kenntnis der französischen und englischen Sprache. Bewerber mit Fernsehpraxis erhalten den Vorzug.

Besoldung: 7750 bis 12 128, evtl. 9653 bis 14 228 Franken.

Anmeldungstermin: 19. Juli 1958. (2..)

Offerten an: Personalabteilung der Generaldirektion PTT, Bern.

481

### **Ingenieur II, evtl. Techniker I**

Abgeschlossene Hochschul- evtl. Technikumsbildung, für die Bearbeitung von Aufgaben der allgemeinen Bewaffnung.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 9653 bis 14 228 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Juli 1958. (2..)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

491

## **Techniker II (Technikumschemiker) (Eidgenössische Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau, Wädenswil)**

Absolvent eines Technikums mit Ausbildung in biochemischer Richtung.

Besoldung: 7750 bis 12 128 Franken.

Anmeldungstermin: 19. Juli 1958. (1.)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Bern, Laupenstrasse 25.

492

## **Festungskreiskommandant II, evtl. I**

Stabsoffizier mit technischer Bildung und grosser Erfahrung auf dem Gebiet des Festungswesens, der womöglich einen Truppenkörper oder eine Einheit des Festungswachtkorps geführt hat. Muttersprache Französisch; sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache werden verlangt.

Besoldung: 13 120 bis 17 745, evtl. 14 580 bis 19 215 Franken.

Anmeldungstermin: 1. August 1958. (2.)

Offerten an: Chef der Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzistrasse 50, Bern.

493

## **Fachtechnischer Mitarbeiter II oder I (Abteilung für den bahnärztlichen Dienst)**

Kenntnisse und Erfahrung auf dem Gebiet der Sozialversicherung und des Unfallwesens sowie in Personalfragen. Gewandtheit im Verkehr mit Behörden und Privaten. Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften. Abgeschlossenes Hochschulstudium erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache und Kenntnisse im Italienischen.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Dienstantritt baldmöglichst.

Anmeldungstermin: 31. Juli 1958. (2.)

Offerten an: Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern.

492

## **Sekretär II oder I, evtl. Bibliothekar II**

Maturität, eidgenössisches Turn- und Sportlehrerdiplom I oder II (oder gleichwertiger ausländischer Ausweis) mit organisatorischer Begabung und Befähigung zum Weiterausbau und zur Leitung einer Bibliothek.

Allenfalls kommen auch Bewerber in Frage, welche diese Bedingungen nicht erfüllen, jedoch über eine abgeschlossene bibliothekarische Ausbildung mit ausreichender Praxis und Interesse für sportwissenschaftliche Dokumentation und für Turnen und Sport im allgemeinen verfügen. Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Kenntnissen der französischen bzw. deutschen Sprache.

Besoldung: 9085 bis 13 650 oder 10 220 bis 14 805, evtl. 10 945 bis 15 540 Franken.

Anmeldungstermin: 19. Juli 1958. (1.)

Offerten an: Direktion Eidgenössische Turn- und Sportschule, Magglingen.

494

## **Kanzleisekretär I, evtl. Sekretär II**

Jüngerer, kaufmännisch gebildeter Mitarbeiter im Planungsbüro des Lochkartendienstes. Kenntnisse des Lochkartenverfahrens sowie Verständnis für betriebswirtschaftliche und buchhalterische Fragen. Muttersprache Deutsch oder Französisch. Englischkenntnisse erwünscht.

Besoldung: 8055 bis 12 600, evtl. 9085 bis 13 650 Franken.

Anmeldungstermin: 26. Juli 1958. (2.).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Bern 3.

495

### **Kanzleisekretär II evtl. I, evtl. Sekretär II**

Guter Organisator mit abgeschlossener kaufmännischer Berufsbildung, Eignung zur Leitung einer Kanzlei und Befähigung, wichtige Sekretariatsarbeiten selbständig zu erledigen. Kenntnisse im Rechnungswesen erwünscht. Muttersprache Deutsch; Beherrschung der französischen Sprache in Wort und Schrift. Bewerber mit Stabssekretärausbildung und Verwaltungspraxis erhalten den Vorzug.

Besoldung: 7498 bis 11 655, evtl. 8055 bis 12 600, evtl. 9085 bis 13 650 Franken.

Anmeldungstermin: 26. Juli 1958. (2.).

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzistrasse 50, Bern.

496

### **Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II**

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre, Muttersprache Deutsch; gute Kenntnisse der französischen Sprache in Wort und Schrift. Militärdienstpflichtig.

Besoldung: 7055 bis 10 238, evtl. 7498 bis 11 655 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Juli 1958. (4....)

Offerten an: Chef des Personellen der Armee, Bern 25.

456

### **2 Kanzlisten I, evtl. Kanzleisekretäre II**

Jüngere Mitarbeiter für die Bedienung von Lochkartenmaschinen. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Bewerber, die das Lochkartenverfahren bereits kennen, erhalten den Vorzug. Muttersprache Deutsch oder Französisch. Englischkenntnisse erwünscht.

Besoldung: 7055 bis 10 238, evtl. 7498 bis 11 655 Franken.

Anmeldungstermin: 26. Juli 1958. (2.).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Bern 3.

497

### **Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II**

Abgeschlossene kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Eignung zur selbständigen Erledigung administrativer Arbeiten. Kenntnis des Lochkartenverfahrens erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Muttersprache Deutsch, Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 7055 bis 10 238, evtl. 7498 bis 11 655 Franken.

Anmeldungstermin: 26. Juli 1958. (2.).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Bern 3.

498

### **Meister II, evtl. I (Eidgenössisches Zeughaus Thun)**

Schneider mit abgeschlossener Berufslehre. Einige Jahre Berufspraxis und Eignung zur Leitung einer grossen Werkstatt. Erfahrung im Zeughausbetrieb. Wenn möglich Unteroffizier. Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Kenntnissen der andern Sprache.

Besoldung: 7203 bis 10 710, evtl. 7498 bis 11 655 Franken.

Anmeldungstermin: 26. Juli 1958. (2.).

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

499

**Kanzlist II, evtl. I**

Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder mit gleichwertiger Ausbildung. Guter Rechner. Aufarbeitung statistischer und buchhalterischer Zusammenstellungen. Alter nicht über 30 Jahre. Den Bewerbungen ist eine Photo beizulegen. Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7055 bis 10 238 Franken.

Anmeldungstermin: 16. August 1958. (8...).....

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern.

474

**Kanzlist I (Eidgenössisches Zeughaus Kriens)**

Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Wenn möglich Offizier. Muttersprache Deutsch mit guten Vorkenntnissen einer zweiten Amtssprache. Besoldung: 7055 bis 10 238 Franken.

Anmeldungstermin: 19. Juli 1958. (2.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

483

**Kanzlist II, evtl. I (Eidgenössisches Zeughaus Interlaken)**

Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch mit guten Vorkenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7055 bis 10 238 Franken.

Anmeldungstermin: 19. Juli 1958. (2.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

484

**Kanzlist II, evtl. I**

Französische Muttersprache und gute Deutschkenntnisse.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7055 bis 10 238 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Juli 1958. (2.)

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

503

**Spezialhandwerker II, evtl. I**

Abgeschlossene Berufslehre als Maschinenschlosser. Bewerber mit Praxis in Montage von Dampfturbinen und Kompressoren werden bevorzugt. Die Offerte hat eine Photo, Ausbildungsgang und Zeugnisabschriften zu enthalten.

Besoldung: 6613 bis 8820, evtl. 6760 bis 9293 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Juli 1958. (2.)

Offerten an: Fernheizkraftwerk der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich.

500

**Handwerker, evtl. Spezialhandwerker II**

Abgeschlossene Berufslehre als Elektroinstallateur. Inhaber einer Bewilligung zur Vornahme von Hausinstallationen und wenn möglich auch für die Arbeit an Telephonanlagen, entsprechende Praxis, spätere Verwendung als Betriebselektriker.

Besoldung: 6465 bis 8348, evtl. 6613 bis 8820 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Juli 1958. (2.)

Offerten an: Direktionspräsident der EMPA, Leonhardstrasse 27, Zürich.

486

**2 Handwerker, evtl. Spezialhandwerker II**

Abgeschlossene Berufslehre als Mechaniker, Schlosser oder Rohrschlosser mit Werkstättepraxis für die Mitarbeit bei der Montage von Heizungs- und Klimaanlage, spätere Verwendung als Werkheizer vorgesehen. Dienstort: Dübendorf.  
Besoldung: 6465 bis 8348, evtl. 6613 bis 8820 Franken.

Anmeldungstermin: 30. August 1958. (2.)

Offerten an: Direktionspräsident der EMPA, Leonhardstrasse 27, Zürich.

501

**Bureaudiener II**

Jüngere, zuverlässige Arbeitskraft für Botengänge und Aktenvertragung. Sprachkenntnisse.

Besoldung: 6318 bis 7928 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Juli 1958. (3..)

Offerten an: Schweizerische Bundeskanzlei, Bern.

487

**Kanzlistin II, evtl. I (Eidgenössische Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau, Wädenswil)**

Geläufiges Maschinenschreiben, Stenographie, Korrespondenz in Deutsch, Französisch und Englisch.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7055 bis 10 238 Franken.

Anmeldungstermin: 19. Juli 1958. (1.)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Bern, Laupenstrasse 25.

502

**2 Kanzleihilfinnen II**

Jüngere, gewandte Stenodaktylographinnen für die Ausfertigung von Korrespondenzen in deutscher und französischer Sprache und für Sekretariatsarbeiten.

Besoldung: 6318 bis 7928 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Juli 1958. (2..)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

504

**Laborant(in)**

Selbständig arbeitende(r) Photograph(in) mit abgeschlossener Ausbildung und mehrjähriger Berufserfahrung, mit Eignung für die Leitung eines Photolabors. Stellenantritt 1. September 1958.

Besoldung: 6465 bis 8348 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Juli 1958. (2..)

Offerten an: Direktion der Schweizerischen Landesbibliothek, Bern.

485

**Laboratoriumsgehilfin I, evtl. Laborantin**

Abgeschlossenes Berufslehre als Laborantin chemischer Richtung oder gleichwertige Ausbildung und Praxis. Dienstort: Zürich.

Besoldung: 6318 bis 7928, evtl. 6465 bis 8348 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Juli 1958. (2..)

Offerten an: Direktionspräsident der EMPA, Zürich, Leonhardstrasse 27.

505

### Laboratoriumsgehilfin I, evtl. Laborantin

Abgeschlossene Berufslehre als Laborantin chemischer Richtung oder gleichwertige Ausbildung und Praxis. Dienstort: St. Gallen.

Besoldung: 6318 bis 7928, evtl. 6465 bis 8348 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Juli 1958. (2.).

Offerten an: Direktionspräsident der EMPA, Zürich, Leonhardstrasse 27.

506

### Gehilfin

Geübte Locherin. Gute allgemeine und kaufmännische Bildung. Maschinenschreiben. Muttersprache Deutsch oder Französisch. Kenntnis einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 6023 bis 7140 Franken.

Anmeldungstermin: 26. Juli 1958. (2.).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Bern 3.

507

### Lehrstellen als Automechaniker auf Frühjahr 1959

15–18jährig, guter Gesundheitszustand, befriedigende Schulzeugnisse.

Anmeldungen mit Zeugnissen und folgenden Angaben:

1. Name, Geburtsdatum, Heimatort, Wohnort und Adresse des Bewerbers;
2. Name, Beruf, Adresse der Eltern oder des Vormundes;
3. Besuchte Schulen und allfällige Tätigkeit.

Die Bewerber haben eine Aufnahmeprüfung zu bestehen und sich durch einen Vertrauensarzt untersuchen zu lassen.

Anmeldungstermin: Ende Juli 1958. (4....)

Offerten an: Direktion der Armee-Motorfahrzeugparks, Thun 2.

464

### Aufnahme von Lehrlingen in den SBB-Werkstätten Yverdon, Biel, Olten und Zürich

Im Jahre 1959 werden in den Werkstätten der Schweizerischen Bundesbahnen Lehrlinge für folgende Berufsgruppen zur Ausbildung angenommen:

Werkstätte:

Yverdon: Elektromechaniker

Biel: Maschinenschlosser

Maschinenzeichner

Olten: Maschinenschlosser

Zürich: Elektromechaniker

Maschinenschlosser

Elektrowickler

Maschinenzeichner

Die Anmeldung ist vom Bewerber eigenhändig in der Sprache, in der er sich der Aufnahmeprüfung unterziehen will, zu schreiben und soll eine kurze Lebensbeschreibung mit folgenden Angaben enthalten:

1. Namen, Geburtsdatum, Muttersprache, Heimatort, Wohnort und Adresse des Bewerbers.
2. Namen, Beruf, Adresse der Eltern oder des Vormundes.
3. Besuchte Schulen und allfällige Tätigkeit.
4. Bezeichnung des Berufes, für den die Anmeldung erfolgt.

Der Anmeldung sind die Schulzeugnisse der letzten zwei Jahre und allfällige Arbeitszeugnisse beizulegen.

Die Anmeldung ist an die Werkstätte zu richten, bei welcher der Bewerber in die Lehre zu treten wünscht.

Eine gleichzeitige Anmeldung bei mehreren Werkstätten der Schweizerischen Bundesbahnen ist unzulässig.

Zur Aufnahmeprüfung werden zugelassen: Schweizerbürger, die beim Beginn der Lehre mindestens 15 Jahre, höchstens 18 Jahre alt sind, einen guten Gesundheitszustand besitzen und geimpft sind. Die Bewerber müssen ferner befriedigende Schulzeugnisse besitzen und die Sprache des Gebietes kennen, in dem die Werkstätte liegt, für welche sie sich anmelden.

Die Aufnahmeprüfungen werden in der Werkstätte Yverdon in französischer und in den übrigen Werkstätten in deutscher Sprache abgenommen.

Die Lehre beginnt im April 1959. Nach Beendigung der Lehrzeit haben die Lehrlinge auszutreten.

Anmeldefrist bis 31. August 1958. (3..).



## Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| In                  | Bundesblatt      |
| Dans                | Feuille fédérale |
| In                  | Foglio federale  |
| Jahr                | 1958             |
| Année               |                  |
| Anno                |                  |
| Band                | 2                |
| Volume              |                  |
| Volume              |                  |
| Heft                | 27               |
| Cahier              |                  |
| Numero              |                  |
| Geschäftsnummer     | ---              |
| Numéro d'affaire    |                  |
| Numero dell'oggetto |                  |
| Datum               | 10.07.1958       |
| Date                |                  |
| Data                |                  |
| Seite               | 290-300          |
| Page                |                  |
| Pagina              |                  |
| Ref. No             | 10 040 268       |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.